



Der Falkner steht wieder auf dem Lauensteiner Marktbrunnen

Nach gründlicher Reinigung und Konservierung schwebte am Sonnabend am Kranhaken das Falknerdenkmal auf seinen Platz auf dem Lauensteiner Marktbrunnen zurück. Sprudeln wird in den nächs-

ten Wochen aber kein Wasser. Der Beton des Beckens muss aushärten, der Innenbeschichtung und die Wasserinstallationen fehlen noch. Stadtrat Lutz Brückner aus Lauenstein ärgert sich darüber,

eigentlich sollten die Arbeiten schon abgeschlossen sein. Doch nach der Demontage des einhundert Jahre alten Denkmals erwies sich das Projekt komplizierter, als erwartet.

Foto: Heiko Brückner